

Amt der Tiroler Landesregierung  
Abt. I f - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,  
Lagebericht vom Samstag, den 6. Februar 1971, 7.45 Uhr :

Mit dem Hochdruckwetter bleibt ganz Tirol niederschlagsfrei. Laut Wetterwarte wird mit schwachem Wind aus Nord, die Nullgradgrenze untertags bei ca 2000 m Höhe liegen. In den Tälern liegen örtlich Kaltluftseen.

Die milden Temperaturen führen zu einer raschen Setzung der Neuchneesohicht. Nur vereinzelt ist noch mit Selbstauslösung kleiner Lawinen zu rechnen, die auch die hochgelegenen Seitentäler kaum gefährden können.

Bei Schitouren abseits der gesicherten Pisten bleibt jedoch noch weiterhin eine örtlich akute Schneebrettgefahr zu beachten, da über dem geschlossenen Wald in allen Hangrichtungen alte und neu gebildete Schneebretter labil geblieben sind. Besonders Schattenhänge erfordern infolge der Schwimmschneeunterlage erhöhte Vorsicht.